

Sportlicher Höhepunkt für insieme Rheintal Gators

Nach langer Vorbereitung durch Sven Köppel und seinem Team sowie dem Besuch an den letzten Wintergames im Wallis war es endlich soweit. Neun Athleten/innen traten an den National Winter Games vom 14. bis 17. März 2024 im Haslital Brienz im Unihockey gegen insgesamt 24 Sportteams aus der ganzen Schweiz und San Marino an. Insgesamt massen sich rund 600 Sportler/innen mit einer geistigen Beeinträchtigung in sechs Sportarten.

Sven Köppel, der den Verein «insieme Rheintal Gators» vor 11 Jahren ins Leben gerufen hat, trainiert monatlich zusammen mit sechs weiteren Leitern/innen. "Das Training ist unverstellt, ehrlich und authentisch. Wenn ihnen die Übungen nicht entsprechen, teilen sie mir dies gleich nach dem Training unverblümt und direkt mit", erklärt Sven Köppel und fügt an: "Die viertägigen National Winter Games sind für unsere Sportler/innen neben dem Training in Widnau ein absolutes Highlight. Wenn ich nach einem Turnier die Freude in den Augen der Spieler/innen sehe, dann haben wir als Trainer/innen-Team alles richtig gemacht."

Am Donnerstag und Freitag fand das sogenannte «Divisioning» statt, also die Einteilungswettkämpfe der Sportteams in einheitliche Leistungsgruppen. Anhand ihrer Resultate wurden die Sportteams in Dreier- bis Achtergruppen mit vergleichbarem Niveau eingeteilt. Die Spiele dauern jeweils zehn Minuten. Somit haben alle Sportler/innen eine reelle Chance auf eine Medaille. "Mir ist es wichtig, dass alle Sportler/innen im Spiel zum Einsatz kommen, das sportliche Resultat steht nicht an oberster Stelle", führt Sven Köppel aus.

Am Donnerstagabend wartete mit der offiziellen Eröffnungsfeier bereits der erste emotionale Höhepunkt der Winterspiele auf. Beim Festumzug aller Sportteams vom Gemeindehaus durch das Dorf zum Casinoplatz Meiringen wurden die Sportler/innen von hunderten Zuschauern, Familien, Bekannten und Einheimischen frenetisch bejubelt und gefeiert. Als Moderatorinnen führten Christa Rigozzi (Ex Miss Schweiz) und die Athletin Caroline Flühler durch den stimmungsvollen Abend.

Am Samstag und Sonntag fand der eigentliche Wettkampf statt, bei welchem um Punkte und Rangierungen gespielt wurde. Nach einem verhaltenen Start in der Gruppenphase mit zwei knappen Niederlagen konnten sich die «insieme Rheintal Gators» am Nachmittag mit drei Siegen doch noch für die Spiele um die Medaillenränge qualifizieren. Im Spiel um Platz 3 setzte sich das Team von Trainer Sven Köppel in einem spannenden Spiel gegen die Mannschaft «Sunneschy» aus Brienz mit 5:3 durch. Nach diesem Sieg kannte die Freude der Spieler/innen keine Grenzen – sie gewannen bei ihrer ersten Teilnahme an den Wintergames von Special Olympics die Bronzemedaille in der Kategorie D. Mit insgesamt 12 Spielen in 4 Tagen konnten die «insieme Rheintal Gators» ihren Traum von einer Medaille realisieren.



Die Spieler von «insieme Rheintal Gators» sind: Nadine, Fabio M., Johannes, Jannik, Tom, Fabio G., Kevin, David und Antonia.
(Stand 04/2024)